

# Wo ist Soubi?

Von abgemeldet

## Kapitel 6: Kapitel 6

Autor: Nata-chan

Titel: Wo ist Soubi?

Teil: 6/7

Genre: Shonen-ai

Rating: Romantik

Thema: Loveless

Pairing: Soubi x Ritsuka / Ritsuka x Soubi (wie man will)

Disclaimer: Keiner der hier auftretenden Charaktere gehören mir! Ich verdiene kein Geld mit dieser Geschichte!

Ich weiß, der letzte Teil hat für Aufregung gesorgt, aber dieser hier wird -hoffentlich- nicht so schlimm für euch! Danke für die lieben Kommentare! ^\_\_^ Achja! Diesmal wird's echt spannend! Über Kommies würde ich mich natürlich sehr freuen. Dies ist das vorletzte Kapitel! ^\_\_^

~~~~~

Leise lachte der unbekannte Mann. Soubi konnte sich ein Grinsen auch nicht verkneifen. Damit würde er Ritsuka schon zeigen, dass man ihn lieber nicht zu oft anschreien sollte...

"Gut, ich werde jetzt wieder gehn." Er nickt und wollte gerade gehen, als der unbekannte Mann noch meinte:"Werd' nicht weich, Soubi. Ich weiß genau, dass du ihn nicht erschrecken kannst." "Kein Sorge, ich werde schon klar kommen!" Damit wandte Soubi sich ab und ging aus der alten Hütte im Wald heraus.

Der nasse Waldboden war nass und matschig. Zudem regnete es noch ein wenig und die Kälte macht selbst Soubi zu schaffen. Könnte er durchziehen, was er wollte? Ritsuka konnte sich schonmal auf eine Überraschung gefasst machen.

Derweil saß Ritsuka unten am Küchentisch. Er hatte Angst. //Wird Soubi wieder zurück kommen? Ich vermisse ihn so sehr...// Leise schluchzte er. Wieso? Wieso vertraute sein Kämpfer ihm nicht? Wieso? Was hatte er falsch gemacht, was nur?

"Vielleicht sollte ich schlafen gehen...der Tag war einfach nur richtig...blöd...", murmelte der Kleine leise. Er stand auf und trottete in sein Zimmer. Das Fenster war

noch auf und eine angenehme Luft lag in seinem Zimmer.

Er öffnete seinen Kleiderschrank. //Falls Soubi wieder kommt...ich könnte doch irgendwas anziehen, was ihm gefällt...aber was kann man zum Schlafen anziehen, was gleichzeitig gut aussieht?// "Ach, verdammt! Er kommt sowieso nicht wieder!" Ritsuka brach zusammen und das ganze endete in einem Heulkampf. Er schluchzte immer wieder auf.

"Kätzchen." Jemand flüsterte seinen Namen. Ritsuka schreckte hoch. "W-wer ist da?" Er sah sich um, konnte aber niemanden erkennen. Der Vorhang des Fensters bewegte sich raschelnd. Dahinter tauchte sein Kämpfer Soubi auf! "Soubi! Soubi, du bist wieder da!" Er wollte sich gerade auf seinen Kämpfer stürzen, als dieser ihn wegdrückte.

"Soubi...?" Dieser hatte einen eiskalten Blick drauf, wie Ritsuka ihn von seinem Kämpfer nie kannte. "Ritsuka...du solltest deinen Mund nicht so oft aufmachen und mich anschreien, denn sonst könntest du böse Überraschungen erwarten..." Er griff in seine Manteltasche. Ritsuka starrte zuerst ihn, dann starrte er auf die Manteltasche Soubis.

"W-was hast du vor, Soubi?" Soubi lächelte kalt. "Kätzchen...kannst du dir das nicht denken?" Er lachte böse. Ritsuka verstand nun. Leise ging er einige Schritte rückwärts, riss dann die Zimmertür auf und stürzte hinaus. Soubi ging ihm mit langsamen Schritten hinterher. "Du kannst mir nicht entkommen, Kätzchen..." Außer Atem versteckte Ritsuka sich in der Küche unter dem Tisch. Er hörte Schritte, die auf die Küche zusteuernten. //Verdammt, er findet mich!//

Ritsuka zitterte. Soubi war gerade in die Küche hineingetreten und lachte böse. Soubi wanderte einige Male um den Tisch herum und lachte weiter. Ritsuka wimmerte leise und dann...

Soubi beugte sich hinunter und sein Kätzchen war nun in seinem Blickfeld. Ritsuka erstarrte. "Soubi, bitte! Was ist mit dir los? Soubi, bitte..." Sein Kämpfer lächelte wieder kalt. Dabei zielte er die Waffe, die er vorhin in Ritsukas Zimmer aus seiner Manteltasche herausgezogen hatte, auf sein Sacrifice. Ritsuka starrte auf die silberne Waffe. Er wusste, was er jetzt zu verlieren hatte. Seine Mutter, seinen Vater, seine Freunde, einfach alles! Und Soubi auch...aber den schien das ja anscheinend nicht zu stören.

"Ritsuka es ist an der Zeit für dich..." Er lächelte nochmal und drückte dann ab! Es gab einen lauten Knall.

Ritsuka sah auf. Soubi lächelte wieder, aber nicht so kalt wie vorher, einfach warmherzig und lieb, so wie sonst auch immer. Das kleine Kätzchen sah auf die Waffe, an der eine rote Rose rausragte. "...es ist an der Zeit für dich, zu wissen, dass ich dich über alles lieb, Kätzchen." Er hielt Ritsuka der Hand hin und dieser nahm sie zögernd an. Er wusste überhaupt nicht, was er sagen sollte!

Soubi schloss ihn zärtlich in seine Arme. Ritsuka verweilte dort eine Weile regungslos, begann dann aber leise zu schluchzen. "Soubi...du...du...du...ach, ich weiß es nicht!"

"Shh...ist ja gut. Ich liebe dich, Ritsuka. Ich wollte dir nur eine kleine Lektion erteilen, weil du mir nicht gesagt hast, was du für mich fühlst." Ritsuka sah verwirrt auf, lächelte dann aber. Die Angst war vergessen. "Wie kannst du mich nur so erschrecken?!" Dann nahm schmiegte er sich näher an seinen Kämpfer. "Soubi?" Ein leises "Hm?" kam zurück. "Ich liebe dich.", wisperte Ritsuka nur ganz leise. Soubi lächelte. Endlich war es raus! Leise steckte er die rote Rose in Ritsukas Haar.

~~~~~

Hat euch der Teil gefallen? Es ist mir sehr schwer gefallen, eine solche Szene zu schreiben, also die mit der Pistole.

Keine Angst, es geht noch weiter! Ritsuka hat ja schließlich auch noch das Recht zu erfahren, wo Soubi nun war! ^\_\_^

Also bis bald und schreibt mir wieder schöne, viele Kommis! ^\_\_^

Nata-chan